



Antrag der Fraktion

im Ortsbeirat 12

Private Solarstromerzeuger unterstützen

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

Der Magistrat wird gebeten nach Rücksprache mit der Mainova AG und den Netzdiensten Rhein-Main (NRM)

1. eine schnelle und zügige von bürokratischen Lasten befreite Förderung und Nutzung privat erzeugter Solarenergie zu unterstützen und
2. den Ortsbeirat über die Verfahrensabläufe im Rahmen der Neuanschlüsse zu informieren.
3. Überdies möge die Mainova/NRM mitteilen, wie lange es im Durchschnitt dauert bis private Photovoltaik-Anlagen in Betrieb genommen werden.
4. Wie kann das Inbetriebnahme-Verfahren beschleunigt werden?
5. Wie und wen können die Bürgerinnen und Bürger die Mainova/NRM gezielt (nicht über eine allgemeine Hotline) kontaktieren, wenn sie ihre PV-Anlage in Betrieb genommen haben möchten?

Begründung:

Viele private Bürgerinnen und Bürger, die in PV-Anlagen investieren, klagen über zu lange Genehmigungsverfahren sowie über die lange Zeitdauer bis zum ggf. notwendigen Zählerwechsel. Obwohl die PV-Anlage fix und fertig montiert ist, darf die erzeugte regenerative Energie wegen fehlender Inbetriebnahme durch die NRM nicht eingespeist werden.

Die in guter Absicht - mit großen eigenen finanziellen Mitteln - zu einer nachhaltigen Energiegewinnung beitragenden Bürger*innen sind unbürokratisch zu unterstützen.

Frankfurt am Main, 25.09.2023

Für die SPD-Fraktion

Susanne Kassold